



NIEDERSCHRIFT über die 19. Sitzung der LAG „Hadler Region“

Sitzungstag: Mittwoch, 14. Juli 2021
Sitzungsort: Bürgerhalle im Rathaus der Stadt Cuxhaven
Sitzungsdauer: 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Anwesende: lt. anliegender Anwesenheitsliste

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung: Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Vorsitzende der Lokalen Aktionsgruppe, Herr Oberbürgermeister Uwe Santjer, begrüßt die Anwesenden LAG-Mitglieder. Er stellt die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2:

Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird - wie vorliegend und mit der am 08. Juli 2021 bekanntgegebenen Änderung – festgestellt.

TOP 3:

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung Nr. 18 vom 19. April 2021

Gegen Form und Inhalt der Niederschrift werden keine Bedenken erhoben.

TOP 4:

Neue LEADER-Förderperiode – Informationen zum aktuellen Stand

Der Teildezernatsleiter des Amtes für regionale Landesentwicklung, Geschäftsstelle Bremerhaven, Herr Lienhard Varoga, berichtet, dass

- die Vorschriften zur Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP), mit denen Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums gefördert werden sollen, vor rund 1¹/₂ Wochen beschlossen wurden;
- LEADER in Niedersachsen zukünftig flächendeckend angeboten werden wird und ILE-Regionen in der bevorstehenden Förderperiode nicht mehr vorzufinden sind;
- die Budgets der zukünftigen LEADER-Regionen abhängig von der Größe der Region (Quadratkilometer und Einwohner) sind und
- der Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für die Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) der LAG „Hadler Region“ dem Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) bis spätestens 23. Juli 2021 vorzulegen ist.

Geschäftsführerin Zahrtke ergänzt den Bericht dahingehend, dass zur Fortschreibung des REKs drei Büros zur Abgabe eines entsprechenden Angebotes aufgefordert worden sind. Die Frist zur Einreichung der Angebote endet am 16. Juli 2021. Nach Prüfung und Auswertung der bis dahin eingehenden Angebote wird dem ArL dann fristgerecht der entsprechende Zuwendungsantrag vorgelegt werden.

Weiter werden die Ausführungen durch die Informationen des Regionalmanagements (REM), Frau Dr. Sell-Greiser, zur regionalen Strategie, zu den Förderbedingungen und zum weiteren Vorgehen komplettiert. Frau Böhm (REM) weist im Zusammenhang mit der Fortschreibung des REKs auf das Erfordernis der Beteiligung der Öffentlichkeit hin.

Oberbürgermeister Santjer dankt Herrn Varoga für die Ausführungen und lässt die Anwesenden wissen, dass die „Hadler Region“ bisher vom Zusammenschluss profitiert hat. Das Prinzip der solidarischen Gemeinschaft hat sich – aus seiner Sicht – bewährt und sollte unbedingt fortgeführt werden.

Wortmeldungen dazu werden nicht angezeigt, so dass der Bericht von den LAG-Mitgliedern zur Kenntnis genommen wird.

TOP 5 (NEU):

Veränderung der Gebietskulisse der „Hadler Region“

hier: Antrag der Stadt Cuxhaven

Der Vertreter der Agentur für Wirtschaftsförderung in der LAG, Herr Jürgen von Ahnen, trägt den Antrag der Stadt Cuxhaven auf Änderung der Gebietskulisse der „Hadler Region“ vor und begründet diesen.

Geschäftsführerin Zahrtte vervollständigt den Vortrag um die Information, dass die Gebietskulisse durch den Wechsel der Gemeinde Hechthausen als Mitgliedsgemeinde der Samtgemeinde Hemmoor zur LAG „Kehdingen/Oste“ (zur neuen Förderperiode) eine Reduzierung der Fläche und der Einwohner mit sich bringt. Durch die gleichzeitige Aufnahme des Stadtteils Groden und des Zentrums der Stadt Cuxhaven in die LAG „Hadler Region“ ergeben sich folgende Veränderungen:

Fläche „Hadler Region“ ALT	779,05 qKm
abzüglich Fläche Hechthausen	- 30,71 qKm
zuzüglich Flächen Groden und Zentrum Cuxhaven	+ 15,30 qKm

<i>Fläche „Hadler Region“ NEU</i>	<i>763,64 qKm</i>

Einwohner „Hadler Region“ ALT	52.487
abzüglich Einwohner Hechthausen	- 3.513
zuzüglich Einwohner Groden und Zentrum Cuxhaven	+ 16.985

<i>Einwohner „Hadler Region“ NEU</i>	<i>65.959</i>

Es wird angenommen, dass den zukünftigen LEADER-Regionen im Rahmen der EU-Förderung für die neue Förderperiode je Quadratkilometer Fläche ein Betrag zur Höhe von 1.000,00 € und je Einwohner ein Betrag zur Höhe von 20,00 € zur Verfügung gestellt werden wird. Unter Berücksichtigung dieser Annahme würden sich bei Aufnahme der LAG „Hadler Region“ in die Förderperiode 2023 bis 2027 folgende Beträge ergeben:

763,64 qKm x 1.000,00 €/qKm =	763.640,00 €
65.959 Einwohner x 20,00 €/Einwohner =	1.319.180,00 €

mögliches Gesamt-Budget Förderperiode 2023 – 2027	<u>2.082.830,00 €</u>

Herr Teildezernatsleiter Varoga teilt zu den vorgestellten Zahlen mit, dass diese nicht ganz belastbar sind, da hier ggf. noch eine Änderung der Beträge erwartet werden kann.

Im Zuge der weiteren Diskussion wird von Seiten des Samtgemeindebürgermeisters der Samtgemeinde Land Hadeln, Herrn Harald Zahrte, darauf hingewiesen, dass die Einwohnerinnen und Einwohner der „Hadler Region“ die Grenzen der Kommunen nicht priorisieren, sondern die Region ohnehin als „Ganzes“ verstehen.

LAG-Mitglied Doris Wettwer bittet um Beantwortung der Frage, ob es sich bei der Stadt Cuxhaven um ländlichen oder städtischen Raum handelt.

Herr Teildezernatsleiter Varoga erläutert dazu, dass die Stadt Cuxhaven sich gar nicht anders orientieren kann und die Region letztlich von ihren Beziehungen und Verflechtungen lebt.

Herr Marco Witthohn berichtet, dass die Veränderung der Gebietskulisse aus Sicht des Landkreises Cuxhaven nur zu begrüßen ist und spricht der Geschäftsstelle seinen Dank für die Aufbereitung der Daten aus.

Die LAG-Mitglieder nehmen den Bericht zur Kenntnis.

TOP 6.:

Aktueller LEADER-Budget-Stand der Hadler Region

Herr Teildezernatsleiter Lienhard Varoga berichtet zum aktuellen Stand der LAG „Hadler Region“ und teilt den Mitgliedern mit, dass die EU die Fördermittel in jährlichen Tranchen auskehrt. Er unterrichtet die Anwesenden darüber, dass die Fördermittel des Jahres 2018 bis zum 15.09.2021 abgerechnet sein müssten, der Zeitraum allerdings bis Mitte Dezember 2021 verlängert wurde. Die LAG-Mitglieder werden darüber informiert, dass ein Projekt der Samtgemeinde Hemmoor, welches mit einer Fördersumme von 138.000,00 € ausgestattet war, tatsächlich nur mit einem Betrag von rd. 82.000,00 € abgerechnet wurde. Insgesamt stehen im Budget nun wieder rund 72.000,00 € zur Verfügung. Daneben steht auch der für das Projekt „Errichtung eines Grönemeyer-Fan-Museums“ bereitgestellte Betrag von 150.000,00 € wieder zur Verfügung, da der Zuwendungsantrag zurückgezogen wurde.

Herr Varoga bittet darum, dass die Anträge für Projekte, über die die LAG bereits beschlossen hat, schnellstmöglich gestellt werden und auch neue Anträge gerne noch in diesem Jahr gestellt werden sollen.

Zum Gesamtprojekt „Schützenvereine“ berichtet Herr Varoga, dass der Schützenverein Kehdingbruch den Antrag auf Gewährung einer Zuwendung (zur Höhe von maximal 7.500,00 €) zurückgezogen hat, da hier eine Antragstellung im Rahmen der Maßnahme „Dorfentwicklung“ erfolgen wird. Da zwei

Anträge in der Liste der Nachrücker geführt werden (Schützenverein Osten und Zollbaum Wingst) und der Mittelverbrauch für die Gesamtmaßnahme derzeit bei 148.750,00 € liegt, spricht Herr Varoga sich dafür aus, das Gesamtbudget der Förderung für die Schützenvereine um 15.000,00 € zu erhöhen. Die Beschlussfassung sollte nach Möglichkeit an Ort und Stelle erfolgen.

Frau Dr. Sell-Greiser gibt für das Regionalmanagement eine positive Stellungnahme dazu ab, die von Herrn Samtgemeindebürgermeister Zahrtke unterstützt wird.

Ein möglicherweise bestehender Interessenkonflikt wird abgefragt. Dieser liegt nicht vor.

Das Ergebnis der Abstimmung stellt sich wie folgt dar:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: --
Enthaltungen: --

TOP 7:

Berichte und Abstimmungen

Vorstellung des überregionalen Projektes Wasserstoffwirtschaft:

Frau Dr. Christiane Sell-Greiser berichtet, dass das Thema Wasserstoffwirtschaft auf Grund seiner Bedeutung für die Zukunft unbedingt bei der Fortschreibung des REKs bedacht und behandelt werden sollte. In diesem Zusammenhang weist sie nochmals auf das Regionalmanagement Nordostniedersachsen (H2.N.O.N.) hin und teilt mit, dass auch kleinteilige Strukturen in den Teilregionen vorgebracht werden sollen. Dies u.a. durch eine bevorstehende Unternehmensbefragung, deren Ergebnisse der LAG „Hadler Region“ nachfolgend bekanntgegeben werden sollen. Die Durchführung einer Informationsveranstaltung für die kleineren Unternehmen zum Thema „Wasserstoffwirtschaft“ unter Beteiligung einer Expertin/eines Experten wird angeregt. Nachfolgend werden die Möglichkeiten des Einsatzes von Wasserstoff zum Antrieb von Traktoren und Transportern sowie die finanziellen Aspekte diskutiert.

Projektstand und bisherige Antragstellungen im Rahmen der Gesamtmaßnahme Schützenvereine

Bezüglich des Projektstandes wird auf die Ausführungen unter Tagesordnungspunkt 6. verwiesen.

Öffentlichkeitsarbeit im Hinblick auf die neue Förderperiode

Frau Birgit Böhm, Regionalmanagement, empfiehlt für die neue Förderperiode einen Flyer oder eine Broschüre zu erstellen, dem/der zu entnehmen ist, was in der vergangenen Förderperiode in der und für die Region durch die LEADER-Förderung erreicht werden konnte. Weiter könnte schon ein Ausblick auf die neue Förderperiode 2023 bis 2027 gestaltet werden.

Der stellvertretende LAG-Vorsitzende, Herr Oberbürgermeister Santjer, regt die Veröffentlichung eines Presseartikels an.

TOP 8:

Die bevorstehenden Termine werden wie folgt bekanntgegeben:

- 07.09.2021 – 22. Sitzung der Steuerungsgruppe
- 29.09.2021 – 20. Sitzung der LAG (18.00 Uhr)

NACHTRAG: Die ursprünglich zur Durchführung in der Samtgemeinde Börde Lamstedt geplante **20. Sitzung der LAG „Hadler Region“** wird in den **Seelandhallen Otterndorf, Norderteiler Weg, 21762 Otterndorf stattfinden.**

TOP 9:

Verschiedenes

Geschäftsführerin Zahrte stellt unter Verwendung einer Präsentation das Kooperationsprojekt „Neuaufbau einer Webpräsenz für die Samtgemeinde Hemmoor und die Wurster Nordseeküste „ (LEADER-Region Wesermünde Nord) vor und berichtet, dass der Zuwendungsbescheid zum Projekt bereits erteilt wurde.

Auf die Rücknahme des Zuwendungsbescheides zum Projekt „Errichtung eines Grönemeyer-Fan-Museums“ sowie die Gründe, welche zur Rücknahme führten, wird hingewiesen.

Frau Dr. Sell-Greiser gibt einen kurzen Überblick über die zwischenzeitlich durchgeführte Befragung des Thünen-Instituts. Danach sollen Qualifizierungsmaßnahmen zukünftig mehr Berücksichtigung finden. Weiter sollen die Themen „Nahversorgung“ und „Klimaschutz“ zukünftig bearbeitet werden.

Geschäftsführerin Schilling gibt bekannt, dass an der im April durchgeführten Online-Sitzung eine größere Beteiligung als an den vorangegangenen Präsenzsitzungen zu verzeichnen war. Die wechselseitige Durchführung von Online- und Präsenzveranstaltungen und auch die Durchführung von sogenannten „Hybrid-Sitzungen“ wird vorgeschlagen.

Der stv. Vorsitzende Uwe Santjer dankt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Sitzung und schließt diese um 19.30 Uhr.


Frauke Zahrte

TEILNEHMERLISTE

zur 19. Sitzung der LAG "Hadler Region" am 14. Juli 2021

NAME, VORNAME	UNTERSCHRIFT
Arbeiter, Jana	
Faber, Ralf	erbschenledigt
Herting, Normen	
Hubert, Christian	
Kühne, Uwe	Uwe
Lafrenz, Torben	erbschenledigt
Langenhagen, Brigitte	Birgitte Langenheims
Marschalk von, Clemens	erbschenledigt
Müller, Harald	Harald Müller
Plate, Pascal	P. Plate
Ropers, Hans-Hermann	H. H. Ropers
Schmidt, Jochen	
Thohoff, Peter	
Tietjen, Christina	
Uhlhorn, Kai	erbschenledigt
Wendl, Manfred	erbschenledigt
Wettwer, Doris	D. Wettwer
Wichmann, Jens	
Zöllner, Birte	erbschenledigt

TEILNEHMERLISTE

zur 19. Sitzung der LAG "Hadler Region" am 14. Juli 2021

NAME, VORNAME	UNTERSCHRIFT
SGBM Brauer, Dirk, SG Hemmoor	
OB Santjer, Uwe, Stadt Cuxhaven	
SGBM Meyer, Holger, SG Börde Lamstedt	entschuldigt
SGBM Zahrte, Harald, (Vorsitzender) SG Land Hadeln	
Pigorsch, Nina, ArL	
Varoga, Lienhard, ArL	
Witthohn, Marco, AfW	
von Ahnen, Jürgen	
Böhm, Birgit, REM, mensch und region	
Dr. Sell-Greiser, Christiane, REM, Consultants Sell-Greiser	
Zahrte, Frauke, Geschäftsstelle, SG Land Hadeln	
Schilling, Maike, SG Land Hadeln	